

---

Subject: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [Ritzi](#) on Mon, 22 Mar 2010 14:58:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

da ich schon öfters darauf angesprochen worden bin, mit welchem Medikament bei mir die Haare nach jahrelanger "Lochfraßzeit" beendet wurde, schreibe ich es hier nochmal ausführlich, ohne es aber als "Heilsbringer" für andere darzustellen, wie gesagt, es paßte bei mir und dies gleich mehrfach.

Nachdem ich schon 6 Jahre AA hatte und auch eine Glatze hatte, habe ich auch noch eine schwere Akne im Gesicht hinzubekommen und regelmäßig auch Pickel auf der Kopfhaut. Nachdem herkömmlich Arznei nicht zum Erfolg geführt hatte, habe ich von einem anderen Hausarzt eine mehrmonatige Behandlung mit dem Mittel Roacotan ( Wirkstoff Isotretionin ) durchgeführt.

Ich bekam über einen Zeitraum von ca. 4 Monaten diese Tabletten und diesmal ging die Akne und die Pickel auf dem Kopf für immer weg. Während der Einnahmezeit wurden meine Blutwerte ständig geprüft, um irgendwelche Veränderungen sofort feststellen zu können, da das Medikament nicht ganz ohne ist. ( Nebenwirkungen siehe Link )

Als Nebeneffekt und dafür garnicht vorgesehen, begannen plötzlich alle noch vorhandenen alten & großflächigen Stellen zuzuwachsen, letzte neue Stellen blieben im Gegensatz zu vorher winzig klein und wuchsen auch sehr schnell zu.

Trotz einiger Stresssituationen habe ich 1 - 1,5 Jahre überhaupt keine neuen Stellen gehabt, nachdem ich aber Antibiotika gegen eine Grippe eingenommen hatte, kamen erste neue Stellen, worauf ich noch 2 mal mir dieses Medikament besorgte und nach kurzer Zeit der Haarausfall auch wieder gestoppt wurde.

Unterstützend habe ich Vitamin B- Komplexe und Zink eingenommen, was die Haare kräftigte und den Prozeß der Umbildung vom weißen Flaum zu dunkelm Haar stark beschleunigte.

Ich habe habe seit ca. 2 Jahren wieder Stellen, setze das Medikament aber nicht mehr ein, da es zum einen auch nicht ungefährliche Nebenwirkungen hat ( siehe angehängten Link ) und zum anderen von den Ärzten nicht für AA eingesetzt/ verschrieben wird, da es ja für einen anderen Anwendungsbereich ( Akne )gedacht ist.

Fazit: die Stellen wachsen jetzt nicht mehr so schnell zu und haben auch wieder größere Flächenausmaße als zu Zeiten der Roacotan- Einnahme.

Hier mal ein Link zum Wirkstoff:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Isotretinoin>

Würde gerne mal erfahren, ob noch jemand Erfahrungen mit diesem Wirkstoff gemacht hat ?????.

Grüße

Olli

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [elvira12](#) on Tue, 23 Mar 2010 13:32:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ritzi,

habe seit 20 Monaten Haarausfall mit Entzündungen (Lichen Ruber planopilaris).

Habe im Ende Dez./Jan.2010 für 3 Wochen Isoderm/Isotretion genommen. In dieser Zeit fielen mir die Haar massenweise aus.

Weiterhin ging es mir sehr schlecht dabei, Bluthochdruck 190/92 Übelkeit, starke Kopfschmerzen usw.! Habe die Tabletten am 23.Tag dann abgesetzt. Seitdem habe ich Haarausfall schlimmer als vorher.

Habe jetzt Kortisonspritzen in die Kopfhaut bekommen.Nichts hilft, der Haarausfall geht weiter und die Entzündungen auch.

Nehme jetzt jeden Abend, wenn ich schlafen gehe, 1 Knoblauchzehe ein, vielleicht habe ich damit etwas Erfolg, denn es soll ja wie Antibiotika sein.

liebe grüße  
elvira

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [Ritzi](#) on Tue, 23 Mar 2010 14:47:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Elvira,

das hört sich ja schlimm an, aber ist ja auch bei den Nebenanzeigen erwähnt, wie gesagt hat es bei mir funktioniert, hatte aber auch immer ausgetrocknete Lippen und war etwas sonnenempfindlicher.

Kortison, hat bei mir auch nix gebracht, nicht in Tablettenform oder in flüssiger Form mit Unterspritzung.

Hast du denn alles abgecheckt, was organischer Natur ist, haste vielleicht da einen Entzündungsherd ??, denn die Isoderm sind ja schon ein Hammer, den man ja nicht ohne weiteres verschrieben bekommt und da ist es schon komisch das der Haarausfall nicht wenigstens gestoppt wurde...

Habe gestern über Ingwer gelesen, das der auch entgiftend wirkt, hab den sonst bei Erkältungen und HAalsschmerzen eingesetzt, werde das mal ausprobieren, ist vielleicht ne Option für dich ?.

Viele Grüße

Olli

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [speedfreak](#) on Wed, 24 Mar 2010 07:43:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich trinke und esse Ingwer seit Jahren.

Keine Ahnung, ob das was hilft. Kann es jedenfalls in keinem Zusammenhang mit AA bringen. Habe aber bei anderen gelsene, dass die damit gute Erfolge erzielt haben.

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [elvira12](#) on Wed, 24 Mar 2010 10:31:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ritzi,

bei mir hat es mit Pusteln(Knötchen) mit körnigen Innenleben am Körper vorne und hinten (Rücken,Brust,Beine)losgegangen im Dez/Jan.2008! Danach im Juli 2008, habe ich eine Endoprothese in mein Großzehengrundgelenk erhalten. Ca.4 Wochen später hatte ich Borken auf dem Kopf und wurde dann zu einem Hautarzt geschickt, der dann von meiner Kopfhaut mit Haaren eine Biopsie machte und diese wurde dann eingesandt und es stellte sich heraus, daß ich Lichen Ruber follicularis(Knötchenflechte), nennt sich jetzt planopilaris.

Seit dieser Zeit erhalte ich Clobegalen(Kortison), habe den UV Kamm gehabt und auch Infusionen mit Vitamen u.Mineralien erhalten.

Bluttest mit nach Indago Stoffwechselfunktionstest,Schulddrüsentest,Blutwerte, Hormonwerte, Testoron, (sogar niedriger) alles war in Ordnung.

Meine Materialien der Endoprothese (Stahl u.Titan)habe ich wegen Allergie testen lassen, auch o.k.!

Bin oft sehr verzweifelt, weil es keine Ende nimmt, denn meine Entzündungen bekomme ich nicht im Griff.

Meine Haare fallen immer mehr aus. Am schlimmsten war es jetzt nach dem Isoderm.

Alles Liebe

elvira

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [Ritzi](#) on Wed, 24 Mar 2010 10:49:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Elvira,

ich sehe, du hast schon alles probiert und nix führt zum Erfolg, das erinnert mich auch an meine Anfangszeit zurück, in der ich nachher nur noch frustriert war und nichts mehr gemacht habe, bis ich mir schließlich auch noch die Haare abrasieren mußte und mit Glatze rum lief. Das war aber bei mir auch eine Art Befreiungsschlag, da ich vorher nur versucht hatte die Stellen zu verdecken, bis es nicht mehr ging.

Ich habe mir das Hirn zermartert gehabt, was der Auslöser gewesen sein könnte, Stress hatte ich auf der Arbeit eigentlich immer, hatte die Jahre zuvor eine Hypersensibilisierung wegen meines heuschnupfen gemacht, denke das könnte bei mir das Immunsystem zur Fehlleitung veranlaßt haben, in Kombi mit "seelischem" Stress den ich auch noch hatte.

Vielleicht mußt du mal im privaten Bereich ansetzen, was vor Ausbruch der Krankheit bei dir so alles vorgefallen ist, ich weiß, es ist die Stecknadel im Heuhaufen suchen...

Ich bin zur Erkenntnis gekommen, dass das seelische Gleichgewicht auch eine große Rolle bei meiner AA spielt, so bald da eine große Baustelle ist, merke ich es zeitversetzt an meinen Haaren, helfen tut mir hierbei die über die Jahre gewonnene Gelassenheit und nicht gleich in Panik zu verfallen.

Viele Grüße & alles Gute

Olli

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [a.nette](#) on Wed, 24 Mar 2010 16:15:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo lieber Olli

Ich habe meine AA seit 51 Jahren. Es fing bei mir über Nacht an im Alter von 4 Jahren. Habe auch schon alles mögliche gemacht, aber seit 20 Jahren nicht mehr, wenn man zum Arzt kommt heißt es doch nur "da gibt es noch keine neuen Erkenntnisse" hab mich halt damit arrangiert, trage seit 35 Jahren eine Perücke und "trage" es mit mal mehr und mal weniger gut mit Fassung. Es würde mich auch sehr interessieren was der Auslöser war, aber kann mich kaum daran erinnern meine Mutter sagte mir nur das sie wüßte das unsere damalige Hauswirtin hass auf uns hatte und mir es war Sommer eine Kanne eiskaltes Wasser über den Kopf geschüttet hat. Wer weiß? Dann fing es wie ein 5 Markstück gro am Wirbel an ich hatte sehr dichtes blondes Haar und es zog Jahr für Jahr immer weiter große Kreise bis ich nur noch einen Pony hatte. Wimpern und sonstige Behaarung sind auch weg. Es kommt im Winter bis Frühjahr immer mal wieder etwas Kopfbehaarung aber nie so das ich ohne Perücke laufen kann. Ich arbeite als Fachschwester für Psychiatrie im Suchtbereich, da kann ich schlecht so rumlaufen ich glaube ich könnte mich auch nie trauen ohne "Kopfschmuck" zu gehen. Auch

Wimpern und soweit, na als Frau hat man ja doch ein paar Möglichkeiten. Vor allen Dingen nie den Kopf in den Sand stecken wir sind etwas besonderes!!  
Lieben Gruß Annette

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [Ritzi](#) on Thu, 25 Mar 2010 14:55:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Annette,

ja die Krankheit ist nur schwer zu verstehen und hat viele Ausprägungen, so das man nicht nur eine Ursache und evt. die Lösung dafür hätte.

Aber so lange du noch Haare ab und an hast, ist zumindest die Hoffnung da, dass die doch nochmal nachkommen und nicht völlig zerstört sind.

Es gibt auch Leute, die erfolg mit einem Heilpraktiker hatten, denke manchmal ist es nur ein Auslöser der benötigt wird, damit alles wieder ins Lot kommt, genauso wie er vorhanden war, um die Haare ausfallen zu lassen.

Kommst du aus NRW ? - dann könnte ich dir mal einen nennen, der damals einem Mädchen aus dem Bekanntenkreis geholfen hatte und bei dem ich auch war, wobei ich aber meinen Wiederwuchs dem Isotretionin zuschreibe.

Viele Grüße

Olli

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [a.nette](#) on Thu, 25 Mar 2010 15:46:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Olli

Ja ich komme aus NRW aus dem Kreis Bielefeld. Beim Heilpraktiker war ich als Kind und zuletzt ca. vor 25 Jahren. Irgendwie habe ich die Hoffnung das die Haare gänzlich wiederkommen aufgegeben. Wenn ja wäre es ein großes Wunder, aber was solls ich behalte trotzdem meine gute Laune. Was nur teilweise nervt ist das man beim Sport eingeschränkt nur was machen kann, schwimmen usw. mein Mann taucht na das klappt auch nicht (mag mich da nicht so outen) Es fehlt mir da das Selbstbewusstsein. Bis bald lieben Gruß Annette

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [Ritzi](#) on Mon, 12 Apr 2010 12:54:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Annette,

der Heilpraktiker, den ich angesprochen hatte ist in Witten an der Ruhr, wenn also Bedarf sein sollte und du noch was probieren möchtest, kann ich auch nochmal nach der Adresse & Tel. gucken...

Liebe gRüße

Olli

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [Balu](#) on Wed, 14 Apr 2010 17:04:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Annette,

schön mal von jemandem zu lesen, der diese Krankheit akzeptiert und nicht sein ganzes Leben von dieser blöden Krankheit beherrschen lässt.

Ich möchte bestimmt keinen verurteilen, der alle Strohhalme ergreift, aber ich denke das sollte alles im Rahmen bleiben. Ich habe AA jetzt seit 8 Jahren - offensichtlich habe ich die Krankheit von meinem Vater vererbt bekommen. Mein Vater hat seit 15 Jahren gar keine Haare mehr und deshalb gehe ich mal davon aus das dieser Tag auch bei mir kommen wird. Auch meine Löcher werden immer größer und kleiner - aber ohne Perücke ist kein rausgehen mehr möglich!

Aber mal ehrlich: hat auch Vorteile oder? Nicht jeden morgen Haare waschen, man ist immer gut gestylt, immer Sommer hat man zu Hause eine schnelle Abkühlung .... Mit dem Sport hast Du bestimmt recht - zum Glück gehört Schwimmen nicht zu meiner bevorzugten Sportart - bei anderen Sportarten ist es aber kein Problem. Ich gehe 3-4 mal die Woche ins Studio. Da mache ich Ausdauer- und Krafttraining sowie diverse Kurse. Da habe ich zum Glück keine Probleme.

LG Balu

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [speedfreak](#) on Sat, 17 Apr 2010 12:32:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja akzeptieren sieht ja auch anders aus.

Du trägst ja auch eine Perücke... Und die unterdrückt für mich genauso die Symptome wie manche Medikamte halt. Diese Mittel heilen nicht aber die Symptome werde verbessert . Aber jeder wie Er kann und mag.

ich habe es schon über 15 jahre. Und ich habe es nie ganz akzeptiert. Sonst würde Ich hier nicht im Forum lesen.

Ich erwische mich, wie ich immer mal wieder wa asprobiere usw.

Aber hast schon rech ein freier Kopf wirkt in vielen Punkten schon Wunder.

---

---

Subject: Aw: Haarwiederwuchs durch Isotretionin  
Posted by [Hasi](#) on Fri, 30 Apr 2010 12:58:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Stiftung Warentest untersuchte in einer umfassenden Studie 21 häufig verkaufte bzw. verschriebene Mittel gegen androgenetischen Haarausfall. Darunter befanden sich Arzneimittel, Kosmetika, Haarelxiere, Shampoos und Haarkuren. Die abschließende Bewertung zu den gesamten frei verkäuflichen Mitteln gegen Haarausfall lautete: „Eine spezifische Wirkung bei Haarausfall ist wissenschaftlich nicht ausreichend belegt, deshalb zur Behandlung von Haarausfall wenig geeignet“. Auch bei den Medikamenten erhielten nur zwei die Note 3. Alles in allem ist der Behandlungserfolg mit mittelchen bei Haarausfall leider immer noch sehr begrenzt.

---